



Die Brücke

KATHOLISCHE
KIRCHE STEIERMARK



Pfarrblatt für die Pfarren
Groß St. Florian und Wettmannstätten

September 2024 – 62. Jahrgang



Die Gaben der Natur
schenken uns Freude

INHALT

Wort des Pfarrers	2
Sie erreichen uns	2
Bürgermeisterwechsel in Groß St. Florian	3
Dank an RL Agnes Lang	3
Kreuzweihe bei der Kraubathmühle	3
Beauftragung zur Kommunionsspendung	3
Einladung zum Basteln mit den Kindern für das Erntedankfest	4
Ankündigungen	4
Erntedankfest in Groß St. Florian	5
Unser Kochtipp	5
Ehrungen für besondere Verdienste in der Pfarre Groß St. Florian	6-7
Religiöse Stätten in unseren Pfarren	8
Firmvorbereitung für die Pfarren Groß St. Florian und Wettmannstätten	8
Mit Kindern in Freude den Glauben in Groß St. Florian feiern	9
Pfarrfest Wettmannstätten	10
Eindrücke vom Pfarrfest Wettmannstätten	11
Pfarrkalender	12-14
Allerseelen – Wir denken an unsere Verstorbenen	14
Wallfahrten zum Heiligen Jahr 2025 in Rom	14
Trachtensonntag	15
Blumen- und Kräutersegnung in Groß St. Florian	15
Ferienlager in der Johanneshütte in St. Martin am Wöllmissberg	16-17
Fußwallfahrt 2024	18
Stockschießen-Gemeindeturnier	18
Der Wirtschaftsrat der Pfarre Wettmannstätten berichtet	19
Nachruf Peter Kigerl	20-21
Der Wirtschaftsrat der Pfarre Groß St. Florian berichtet	22
Taufen, Hochzeiten und Todesfälle	23
Katholische Kirche Steiermark-Stellenausschreibung	23
Wichtige Termine in der Pfarre Wettmannstätten für Kinder und Eltern	23
Pfarrball 2024 in Groß St. Florian	24

Nächstes Pfarrblatt:

REDAKTIONSSCHLUSS
7. 11. 2024

Ab 30. 11. 2024 liegt es zur Verteilung auf!

IMPRESSUM:„Die Brücke“ – Pfarrblatt für die Pfarren Groß St. Florian – Wettmannstätten
Inhaber/Herausgeber: Pfarramt,
8522 Groß St. Florian, Oberer Markt 1
Tel.: 03464/22 25, Fax-DW 13
E-Mail: gross-st-florian@graz-seckau.at**F. d. I. v.:**Pfarrer Toni Rindler, Elfriede Kröpfl,
Christine Haring, Maria-Luise Wieser,
Elisabeth Unterkofler, Willi Gutschi,
Johann Stoiser, Mag. Richard Wieser**Hersteller:**Koralpendruckerei,
8530 Deutschlandsberg, Unterer Platz 4,
Tel.: 03462/2810-0, Fax-DW 22
E-Mail: auftrag@koralpendruck.at**Das WORT des Pfarrers**

Vieles ereignet sich im Monat Oktober in unseren Pfarren: Erntedank, Ehejubiläum, Ethno-Messe, Sonntag der Weltmission, usw. Dieser Oktobermonat wird auch Rosenkranzmonat genannt, da Maria als Rosenkranzkönigin verehrt wird. Der Gedenktag „Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz“ wird stets am 7. Oktober begangen. Mit dieser Hervorhebung des Rosenkranzgebets wird besonders der Wert des Gebets für uns Christen unterstrichen.



Der konkrete Einsatz für den Nächsten, welcher ja schon in der Familie beginnt und nicht erst beim Übernächsten, darf als diese eine Säule betrachtet werden. Die Feier des Gottesdienstes, welche ja eine besondere Form des Gebets ist, wie auch das alleinige persönliche Gebet, darf auch als eine Säule unseres Christseins betrachtet werden. Im Zusammen und Ineinander drücken diese beiden Säulen

das aus, was Jesus mit der Wichtigkeit der Gottes- und Nächstenliebe unterstreicht.

Die Heilige Schrift berichtet von einem Gespräch mit Jesus, bei dem er der Gottesliebe und der Nächstenliebe dieselbe Wichtigkeit zuschreibt. Da gibt es keine Rangordnung. Beides ist gleich wichtig. Und beides ist ineinander verbunden. Im Gebet, welches ein Ausdruck der Gottesliebe ist, vertrauen wir nicht nur uns Gott an, sondern besonders auch den Nächsten. Die Nächstenliebe schärft unseren Blick auf die Freuden und Nöte der Menschen und wird auch zur Gottesbegegnung, denn Jesus bezieht das Tun am Menschen auch auf sich.

Im Grunde könnte man auch sagen, dass unser Christsein auf zwei Säulen beruht.

Der Rosenkranzmonat Oktober lädt uns ein, den Wert des Gebets, ob gemeinsamer Gottesdienst oder alleiniges persönliches Gebet, zu erkennen und in unser Leben als Christen gut zu integrieren. Wenn wir auch viele Anliegen im Gebet vor Gott bringen, dürfen wir besonders den Dank vor Gott aussprechen. Der Blick auf die Welt und auf uns selbst lässt uns viele Nöte erkennen. Dieser Blick lässt auch die Dankbarkeit wachsen, welche wir nicht nur in uns tragen, sondern auch auf den Altar legen, d.h. Gott gegenüber dankbar werden.

Pfarrer Toni Rindler

Sie erreichen uns:

Pfarrer Werner Marterer: 0676/8742-6848
werner.marterer@graz-seckau.at

Pfarrer Toni Rindler: 0676/8742-6063
toni.rindler@gmx.at

Diakon Kurt Di Bernardo: 0677/62665543
kurt.dib@gmx.at

Diakon Johann Pucher: 0676/8742-6815
johann.pucher@gmx.at

Pastoralreferent Günter Kriechbaum: 0676/8742-6860
guenter.kriechbaum@graz-seckau.at

Pfarrkanzlei Groß St. Florian
Montag, 13.30 – 16.00 Uhr
Mittwoch, 8.30 – 11.00 Uhr
Tel. 03464/22 25
E-Mail:
gross-st-florian@graz-seckau.at
Homepage:
https://grossstflorian.graz-seckau.at

Pfarrkanzlei Wettmannstätten:
Mittwoch, 13.30 – 16.00 Uhr
Tel. 03185/20 198
E-Mail:
wettmannstaetten@graz-seckau.at
Homepage:
https://wettmannstaetten.graz-seckau.at

Bürgermeisterwechsel in Groß St. Florian

Als Pfarre bedanken wir uns für die gute Zusammenarbeit mit Bürgermeister a. D. **Alois Resch** und wünschen ihm weiterhin Gesundheit und Gottes Segen. Dem neuen Bürger-

meister **Johann Posch** wünschen wir auch viel Kraft von oben und Freude am Dienst für die Marktgemeinde. Als Pfarre freuen wir uns auf ein gutes Miteinander.



Foto: STUDIO 4 – Christian Freydl



Dank an RL Agnes Lang

Ich möchte mich sehr herzlich bei Religionslehrerin Agnes Lang für ihren großartigen Einsatz in der VS Stainztal und die sehr gute Zusammenarbeit bedanken. Agnes hat mit ihrer Gitarre die Kinder nicht nur im Unterricht, sondern auch bei zahlreichen Gottesdiensten begleitet und begeistert. Sie hat in den letzten drei

Jahren die Kinder gut auf die Feier der Erstkommunion vorbereitet und dieses Fest durch ihre musikalische Begleitung verschönert. Ich wünsche ihr für ihre neue Aufgabe in der VS Bad Gams viel Schaffenskraft, Freude und Gottes Segen.

Pfarrer Werner Marterer

Kreuzweihe bei der Kraubathmühle

Beim Grundstückskauf vor ca. 20 Jahren war noch das Fundament und darauf ein morscher Rest von einem ehemaligen Kreuz zwischen zwei alten Linden vorhanden. Schon damals stand für Familie Hösl fest, spätestens nach Fertigstellung bzw. Umbau des geplanten Wohnhauses, dieses Fragment zu ersetzen. Leider wurden die alten Linden inzwischen vom Sturm umgerissen und neue Bäume und auch Sträucher gepflanzt. Nach vielen Jahren war nun das Wohnhaus fertig und auch das neue Kreuz wurde errichtet, mit ei-

ner Christusfigur sowie einem Bild der Heiligen Mutter Teresa (inkl. einer Reliquie) versehen. Am 10. August 2024 lud Familie Hösl zur feierlichen Kreuzweihe ein und em. Univ.-Prof. Dr. Bernhard Körner nahm die stimmungsvolle Segnung vor. Anschließend waren alle herzlich zum gemütlichen Beisammensein mit Speis und Trank eingeladen. Freiwillige Spenden gingen an den Orden der Missionarinnen der Nächstenliebe. Vielen Dank für die zahlreiche Teilnahme.

Maria Hermann



Beauftragung zur Kommunionsspendung

Anfang August wurde während der Feier der Sonntagsmesse die Bischöfliche Urkunde der Beauftragung als Kommunionsspender an **Johannes Loibner** übergeben. Er hat sich gemäß den diözesanen Vorgaben für diesen Dienst vorbereitet und darf in der Pfar-

re Groß St. Florian als auch in unserem Seelsorgeraum die Kommunion beim Gottesdienst als auch an Kranke zu Hause oder an den Pflegeorten austeilen und das Allerheiligste zur Anbetung aussetzen. Ihm gilt der Dank für die Bereitschaft zu diesem Dienst.



Einladung zum Basteln mit den Kindern für das Erntedankfest

Liebe Kinder, am **28. September 2024** ist es wieder so weit.

Im **Pfarrhof Wettmannstätten** wird an verschiedenen Stationen gebastelt, gebacken und die Erntekrone mit Pfarrer Werner Marterer gesteckt.

Wir beginnen um 9 Uhr und basteln bis ca. 11 Uhr.

Die Einladungen mit der Anmeldung und den benötigten Materialien werden eine Woche vorher im Kindergarten und in der Volksschule ausgeteilt.

Am Erntedanksonntag werdet ihr dann mit der Erntekrone und euren mitgebrachten Fahrzeugen einziehen, wo diese dann gesegnet werden.

Pfarrer Werner Marterer, Christine Haring und ihre Helferleins freuen sich schon sehr auf euer Kommen.



Ankündigungen

Am **Sonntag, den 13. Oktober 2024** findet in der **Pfarre Wettmannstätten** um 10 Uhr der Ehejubiläumstag statt. Bei dieser hl. Messe bekommen die Ehejubiläumpaare den Segen von **Pfarrer Werner Marterer**. Im Anschluss erwartet sie eine kleine Feier mit Jause im Pfarrhof. Musikalisch umrahmt wird die hl. Messe vom **Ensemble „Herzklang“**.

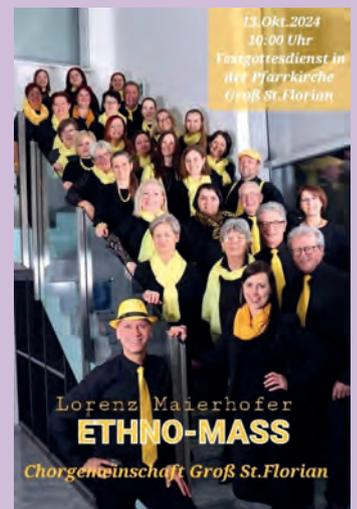


Der **Ehejubiläumstag** findet in **Groß St. Florian** am **20. Oktober 2024** statt. Um 10 Uhr feiern wir die hl. Messe mit dem Segen für die Jubilare und anschließend sind die Jubelpaare zum Pfarrkaffee in das Pfarrheim geladen. Es können sich dazu gerne auch Jubelpaare anmelden, welche nur standesamtlich verheiratet sind.



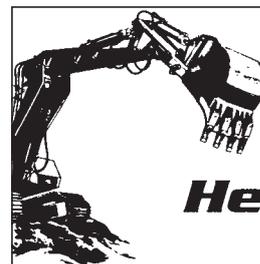
Am **29. September 2024** findet in der **Pfarre Wettmannstätten** das alljährliche Erntedankfest statt. **Einzug in die Pfarrkirche ist um 8.15 Uhr** mit der Erntekrone der Landjugend und der von den Kindern gesteckten Erntekrone. Auch können die Kinder wieder mit ihren Fahrzeugen in die Kirche zur hl. Messe einziehen, wo diese und auch die Erntekronen von **Pfarrer Werner Marterer** gesegnet werden. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es eine Agape.

Am **Sonntag, den 13. Oktober 2024** feiern wir um 10 Uhr die hl. Messe mit der Chorgemeinschaft in **Groß St. Florian**. Es wird die **Friedensmesse – ETHNO-MASS FOR PEACE** von Lorenz Maierhofer – zur Auf-führung gebracht



Edmund Resch
Human-Energetiker
 Bioresonanz / Bachblüten
 Rostock-Essenzen

Durch den Weg der Liebe zur Ganzheit
 Oberer Markt 2, 8522 Groß St. Florian
 Tel. 0664 / 730 50 393
 www.energetiker-resch.at



Heinz Taucher

Erdbewegungen

Tanzelsdorfer Str. 26
 8522 Groß St. Florian
 Tel. 03464/2013
 Mobil 0676/9367730

Erntedank in Groß St. Florian

Sonntag, 06. 10. 2024



9.45 Uhr Segnung der Erntekrone am Ing. Kurt Bauer-Platz, anschließend Prozession und Gottesdienst in der Pfarrkirche!

Bei Schlechtwetter findet die Segnung in der Kirche statt.

Es werden **gut haltbare** Lebensmittel für den Vinzmarkt in Deutschlandsberg gesammelt.

Körbe dafür werden vor der Kirche aufgestellt.

Im Anschluss an den Dankgottesdienst laden wir zum Frührschoppen im Pfarrgarten und Pfarrheim ein. Für Speisen, Getränke und Süßes ist bestens gesorgt. Natürlich gibt es auch wieder den Glückshafen der Nachhaltigkeit mit vielen selbsthergestellten Köstlichkeiten.

Unser Kochtipp



Karotten-Sellerie-Kokos-Suppe

Zutaten für 4 Personen:

400 g Karotten (geputzt)
100 g Knollensellerie
600 ml Suppe
200 ml Kokosmilch
Butter, Kurkuma,
Salz und Pfeffer

Zubereitung:

Die Karotten und den Sellerie putzen/schälen und alles klein würfeln. Zusammen in einem heißen Topf in Butter anschwitzen. 200 ml Kokosmilch und 600 ml Suppe darüber gießen und alles unter gelegentlichem Rühren ca. 30 Minuten köcheln lassen.

Die Suppe fein pürieren. Nach Bedarf noch ein wenig einkochen lassen oder aufgießen. Mit Kurkuma, Salz und Pfeffer abschmecken.

Servieren kann man die Karotten-Sellerie-Kokos-Suppe zum Beispiel mit Blätterteig-Salzstangerln.



Haring
DIE GÄRTNEREI

8522 Groß St. Florian
Florianiring 14
Tel. 03464/22 92 • Fax DW 4
Mobil 0664/53 41 725
e-mail: office@gaertneriei-haring.at

www.gaertneriei-haring.at

**KLEMENT
CHRISTIAN**
TISCHLEREI GMBH
Wir erfüllen Ihre Wohnträume!

Petzelsdorfstraße 21 • 8522 Groß St. Florian • Tel. 0664 / 46 39 291
www.tischlerei-klement.at

**BODEN WAND DECKE
MÜLLER**
www.bwd-mueller.at

WIR GESTALTEN IHREN LEBENS TRAUM

KLAUS MÜLLER
8521, Schönaich 7
office@bwd-mueller.at
0664 / 548 43 80

HEINZ MÜLLER
8504, Am Marktplatz 7
bwd-mueller@gmx.at
0664 / 155 49 78

Ehrungen für besondere Verdienste in der Pfarre Groß St. Florian

Mitte Juli dieses Jahres wurden beim Sonntagsgottesdienst an drei Mitarbeiter unserer Pfarre *Bischöfliche Urkunden* als Dank und Anerkennung überreicht. Der runde Geburtstag von David Hofer, sein langjähriger Ministrantendienst und der langjährige Mesnerdienst von Rosa Hofer und die Unterstützung des Vaters und Gatten Franz Hofer haben uns bewegt, diese Ehrung vorzunehmen. Im Namen der Pfarrgemeinde und des Pfarrgemeinderats wurde durch Pfarrer Toni Rindler, Pfarrer Werner Marterer sowie

dem Geschäftsführenden Vorsitzenden des Wirtschaftsrats Rudolf Hofer der Dank ausgesprochen. Die Mini-Begleiterinnen Maria Hermann und Andrea Stoiser schlossen sich dem Dank an David Hofer an. Da durften die Geburtstagsgeschenke nicht fehlen.

David Hofer übt schon 30 Jahre lang den Ministrantendienst aus. Mitte Juli vollendete er sein 40. Lebensjahr. Mit seinen Eltern Rosa und Franz Hofer ist er stets mit unterwegs zum Besuch

der Gottesdienste. Er ministriert bei den Feiern der hl. Messe, den Taufen und Trauungen sowie den Begräbnisfeierlichkeiten. Manchmal nimmt er sogar Urlaub – er arbeitet in einer Institution von Alpha Nova in Graz – um seinen Ministrantendienst ausüben zu können. Wenn die übrigen Ministranten Hilfe benötigen, wenden sie sich an ihn und er berät sie gerne. Bei den Wallfahrten seiner Eltern und beim Gebetskreis, den seine Mutter leitet, ist er stets dabei. Bei einfacheren Arbeiten in der Pfarre, wie z. B. das Abräumen





LASSNITZSTRASSE 13
A-8522 GROSS ST. FLORIAN
+43 (0) 3464 82060, F +40
OFFICE@MALERHAMMER.AT



Bestattung
FLEISCHHACKER
 Preding



Wettmannstätten
 Groß St. Florian
 St. Nikolai/S.
 St. Andrä/S.
 St. Josef
 Wundschuh
 Hengsberg
 Preding
 Dobl.

Tel. & Fax: 03185 / 23 34
 Mobil: 0664 / 46 46 998
 A - 8504 Preding 25 | office@bestattung-fleischhacker.at



der Tische beim Pfarrfest, das Mit-Anpacken im Gotteshaus, usw., ist er zur Stelle.

Rosa Hofer übt seit 30 Jahren den Dienst als Mesnerin ehrenamtlich aus. Ihr Dienst umfasst nicht nur die Zeit während der Feier der hl. Messe, das Davor und Danach, sondern auch die Mithilfe beim Blumenschmuck und vor allem die vielen vorbereitenden Tätigkeiten bei großen Feierlichkeiten, wie vor und in der Karwoche als auch zu Ostern. Größere Festlichkeiten im Kirchenjahr beanspruchen auch sehr ihre Mithilfe als auch die Feier von Begräbnissen und Hochzeiten. Jahrzehntlang leitet sie auch den wöchentlichen Gebetskreis, bereitet beinahe seit ungefähr 10 Jahren die wöchentliche eucharistische Anbetung vor und hält diese auch jeweils eine halbe Stunde vor der hl. Messe. Schließlich ist sie öfters im Einsatz als Aushilfe beim Rosenkranzgebet vor der hl. Messe und beim Lektorendienst, am Anbetungstag und bei der Gebetsstunde vor dem Heiligen Grab. Sie war über 30 Jahre Helferin der kfb in unserer Pfarre und auch in ihrem

Dorf als Caritas-Haussammlerin tätig. Bei Arbeiten anlässlich besonderer Feste der Pfarre wie Agape, Pfarrfest, Erntedankfrühschoppen, Pfarrkaffee u. ä. ist sie im Einsatz. Ein „Detail am Rande“: Im kommenden Heiligen Jahr feiert sie ihren runden Geburtstag.

Franz Hofer ist stets bereit zur Mithilfe beim Dienst seiner Gattin und seines

Sohnes. Vieles muss bei den Vorbereitungen größerer Festlichkeiten im Kirchenjahr zu zweit oder zu mehreren angefasst werden. Herr Hofer ist hier stets im Einsatz. Zu Ostern ist er zusätzlich zu den anderen notwendigen Arbeiten im Kirchenraum auch stets der „Mann des Feuers“, so am Morgen des Karsamstags bei der Feuerweihe als auch am Abend bei der Lichtfeier. Sind kleinere Reparaturarbeiten in der Kirche nötig, erledigt er vieles auch gleich selbst. Vor den Messfeiern ist er stets im Einsatz als Vorbeter beim Rosenkranzgebet. Seiner Frau hilft er bei allen Vorbereitungsarbeiten als auch bei den nötigen Arbeiten nach den religiösen Feierlichkeiten in der Kirche - und außerhalb der Kirche „wartet“ auf ihn der Schaukasten. Seinen Sohn begleitet er anlässlich des Ministrantendienstes bei den Taufen in unserer Pfarrkirche und macht hier bescheiden den Mesnerdienst. Ein Drittel des Pfarrgebiets übernimmt er als Caritas-Haussammler, wo eben niemand mehr sammeln geht. Ebenso kann man sich auf seine Hilfe beim Pfarrfest verlassen.



WIR BERATEN SIE GERNE!

+43 34 64 23 91

GERNOT DELEMESCHNIG
Steinmetzmeister



Grazerstraße 3
8522 Groß St. Florian
+43 (0) 664 92 10 794
delemeschinig@gmx.at



DELEMESCHNIG
Steinmetzmeister

Durch seine Ästhetik und seinen ausdrucksstarken Charakter ist Stein in besonderem Maße für Grabsteinarbeiten sowie die exklusive und vor allem langlebige Veredelung für Böden, Fassaden, Treppen uvm. geeignet.

■ Grabsteine ■ Küchenarbeitsplatten ■ Treppen, Böden, Terrassen ■ Fensterbänke

Religiöse Stätten in unseren Pfarren Bildstock Neudorf

Der Neudorfer Bildstock wurde im Jahr 1918 als Pestsäule errichtet und nach dem 2. Weltkrieg zu einem Denkmal für die gefallenen Soldaten von Neudorf umgebaut.

Im Sockelbereich des Bildstocks befinden sich Tafeln

mit den Namen der gefallenen Soldaten. Im Jahr 1995 wurde der Bildstock renoviert und die Heiligenmalereien vom akademischen Maler Alois Krenn angefertigt.

Der Bildstock wird von den Mitgliedern der Feuerwehr

Neudorf gepflegt und hat eine wichtige Bedeutung für die Dorfbewohner.

Er wird für Maibeten, Speisensegnungen und als Rastplatz genutzt und bietet eine Plattform für viele interessante Gespräche unter den Dorfbewohnern.



Firmvorbereitung für die Pfarren Groß St. Florian und Wettmannstätten



Das Sakrament der Firmung wird in **Groß St. Florian am Samstag, den 17. Mai 2025** gespendet.

Für die Vorbereitung ist das Team, bestehend aus den beiden Pfarrern Toni Rindler und Werner Marterer sowie Hermine Pölzl, Elfriede Kröpfl und Marianne Resch verantwortlich.



Firmung von Johanna Stefanie Fagitsch (2. v. l.) am 24. August 2024

Anmeldung zur Firmvorbereitung:

Die Jugendlichen bekommen im Oktober die Anmeldeformulare in der Mittelschule. Diese sind an folgenden Tagen ausgefüllt im Pfarrhof Groß St. Florian bzw. in der Pfarrkanzlei Wettmannstätten persönlich abzugeben:

Anmeldetermine Groß St. Florian:

Samstag, 16. November 2024, von 18 Uhr bis 19 Uhr

Sonntag, 17. November 2024, von 9 Uhr bis 10 Uhr

Anmeldetermin Wettmannstätten:

Sonntag, 17. November 2024, um 9.30 Uhr

Jugendliche aus unseren Pfarren, die sich firmen lassen wollen, aber nicht die Mittelschule in Groß St. Florian oder Preding besuchen, mögen bitte die Anmeldeformulare in der Pfarrkanzlei abholen.

Miele

— CENTER —
RESCH

Resch Elektrotechnik GmbH
A-8522 Groß St. Florian
Florianerstraße 90
Telefon: 03464 / 40 44
servicepartner@elektro-resch.at
www.elektro-resch.at

Notdienst 0-24 Uhr: 03464 / 40 44

Groß St. Florian baut auf

Ihr regionaler Baupartner.
Zweigniederlassung Steiermark
Filiale Tiefbau
GBL Groß St. Florian
Florianring 3, 8522 Groß St. Florian
T: +43 3464 4071

www.swietelsky.com

Mit Kindern in Freude den Glauben in Groß St. Florian feiern

Bei der **Fahrzeugsegnung** am 23. Juni 2024 haben wir um den Segen und Gottes Schutz für unser Unterwegssein im Leben gebetet. Nicht nur die Fahrzeuge, sondern auch die Kinder wurden mit Weihwasser gesegnet.

Wir laden wieder die Kinder mit ihren Familien und alle, die Freude am Glauben in ihrem Herzen tragen, zu den kommenden erlebnisreichen und hoffnungsvollen Wortgottesfeiern ein, um uns auf vielfältige Weise im Glauben zu stärken.

Die nächsten Termine:

Am Samstag vor dem Erntedankfest, dem **5. Oktober 2024 um 16:00 Uhr**, wollen wir wieder in der Pfarrkirche mit einem „Ernteteppich“

und einer Wortgottesfeier Gott für die wunderschöne Welt danken.

Am Sonntag werden die Kinder die Feier des Dankgottesdienstes mitgestalten.

Am **10. November 2024** treffen wir uns um **10:00 Uhr im Pfarrheim**.

Wir denken an unseren Auftrag, Licht zu den Menschen zu bringen, wie der heilige Martin und werden mit den Laternen zum „Vater unser“ in die Pfarrkirche zur hl. Messe einziehen. Natürlich feiern wir im Anschluss noch im Pfarrheim.

Wir freuen uns, wenn wir gemeinsam in Freude und Dankbarkeit Gott loben und preisen können.

*Maria und
Diakon Johann Pucher*



Ministrant:innen-Aufnahme in der Pfarre Groß St. Florian

„Wir sind dabei“

Nach einigen Proben und Schnupperstunden konnten am 30. Juni 2024, dem Trachtensonntag, die neuen Ministrant:innen der Pfarrgemeinde vorgestellt und gesegnet werden.

Seit Herbst 2023 ministrieren: Carolina und Florentina Feigele, Gloria Zitz, Raphael Jauk, Moritz Hainzl, Matthias



Adam und Lorenz Kemmer. Nach der Erstkommunion 2024 haben zum Ministrieren begonnen: Isabell Mandl, Marlene Novak, Johanna Lamprecht, Philip Brauchard, Paul Ehmann, Vinzent Fagitsch, Gregor Mandl, Maximilian und Matthias Leithner.

Danke für die Mitgestaltung bei den hl. Messen in unserer Pfarre.

Wenn du auch gerne ministrieren möchtest, komm einfach fünfzehn Minuten vor Messbeginn in die Sakristei und probiere es aus. Mach einfach mit!

Maria Hermann



Buderus Heiztechnik

INSTALLATEUR

FRANZ WRESSNIG

GAS - WASSER - HEIZUNG - SOLAR
BÄDERSTUDIO - ALTERNATIVENERGIE - KLIMA

GROSS ST. FLORIAN, ☎ 0 34 64/8383, Fax DW 32, e-mail: gwh@wressnig.at

Lederer

AUF VERTRAUEN BAUEN.

Pfarrfest Wettmannstätten



Das diesjährige Pfarrfest der Pfarre Wettmannstätten wurde zu Gunsten der Renovierung des Kirchendaches und der zukünftigen PV-Anlage abgehalten.

Der Festgottesdienst wurde von Pfarrer **Werner Marterer**, Pfarrer **Toni Rindler** und Diakon **Kurt Di Bernardo** gefeiert. Unterstützt wur-

den sie von Ministrant:innen aus Wettmannstätten und Groß St. Florian.

Während der hl. Messe wurde unserem Mesner **Edi Fauland** zum 40-jährigen **Mesnerjubiläum** eine Dankesurkunde, ausgestellt von Bischof Wilhelm Krautwaschl, überreicht.

Weiters wurde der Religi-

onslehrerin **Doris Hubmann** zum 60. Geburtstag nachträglich gratuliert.

Die hl. Messe wurde vom Chor aus Arnfels und St. Johann im Saggautal, unter der Leitung von Karl Michael Waltl, musikalisch umrahmt. Im Anschluss an den Festgottesdienst wurde die Pfarrbevölkerung von der **Marktmusikkapelle Wettmannstätten** zum Sterzfestareal des Gasthauses Strohmeier begleitet, wo das Pfarrfest stimmungsvoll und „g'scheit“ gefeiert wurde.

Vielen Dank an alle, die am Gelingen des Festes betei-

ligt waren und danke für die vielen Spenden, in welcher Form auch immer.

Danke der Familie Samastur für den Blumenschmuck in der Kirche, an Barbara Peitler für die Blumensträußchen im Festareal, an Doris Stoiser, die die Torte für die Versteigerung zur Verfügung gestellt hat sowie allen Bäckerinnen für die guten Mehlspeisen.

Der Pfarrgemeinderat bedankt sich vor allem auch bei **Familie Strohmeier**, dass sie der Pfarre wieder ihr Sterzfestareal für das Fest zur Verfügung gestellt hat.



nah

wärme
 Groß-Sankt-Florian

Nahwärme Groß-Sankt-Florian reg.Gen.mBH
 Guglitz 10, A-8522 Groß-Sankt-Florian
 T 0664 5055483, e-mail: fam.anton.mandl@aon.at

MIT GESPÜR • UND HERZ • TISCHLER

Kigerl

MICHGLEINZ
 Tel. 0 34 64 / 820 92 • www.kigerl.at

Eindrücke vom Pfarrfest Wettmannstätten



Groß St. Florian		PFARRKALENDER		Wettmannstätten	
SEPTEMBER					
10.00	hl. Messe	SO 29.09.2024	8.15 8.30	Einzug in die Kirche mit der Erntekrone hl. Messe zum Erntedank	
		MO 30.09.2024			
OKTOBER					
		DI 01.10.2024			
		MI 02.10.2024	19.00	hl. Messe	
		DO 03.10.2024			
8.30 9.00	Anbetung hl. Messe	FR 04.10.2024			
16.00 19.00	Kinderwortgottesfeier in der Kirche Vorabendmesse	SA 05.10.2024			
9.45	Segnung der Erntekrone am Ing. Kurt Bauer- Platz, anschl. Prozession in die Kirche zur Feier der hl. Messe, danach Frühschoppen beim Pfarr- heim	SO 06.10.2024	8.00 8.30	Rosenkranzgebet hl. Messe	
		MO 07.10.2024			
19.00	hl. Messe in Tanzelsdorf	DI 08.10.2024			
		MI 09.10.2024	19.00	hl. Messe	
		DO 10.10.2024			
8.30 9.00	Anbetung hl. Messe	FR 11.10.2024			
19.00	Vorabendmesse	SA 12.10.2024			
8.30 10.00	Erntedankgottesdienst in Mettersdorf hl. Messe mit der Chorgemeinschaft Groß St. Florian	SO 13.10.2024	10.00	hl. Messe zum Ehejubiläumsonntag	
		MO 14.10.2024			
19.00	hl. Messe in Michlgleinz	DI 15.10.2024			
		MI 16.10.2024	19.00	hl. Messe	
		DO 17.10.2024			
8.30 9.00	Anbetung hl. Messe	FR 18.10.2024			
19.00	Vorabendmesse	SA 19.10.2024			
10.00	hl. Messe mit den Ehejubilaren, anschließend Pfarrkaffee	SO 20.10.2024	8.00 8.30	Rosenkranzgebet hl. Messe, anschl. Pfarrkaffee	
		MO 21.10.2024			
		DI 22.10.2024			
		MI 23.10.2024	19.00	hl. Messe	
		DO 24.10.2024			
8.30 9.00	Anbetung hl. Messe	FR 25.10.2024			
19.00	Vorabendmesse	SA 26.10.2024			
10.00	hl. Messe	SO 27.10.2024	8.00 8.30	Rosenkranzgebet hl. Messe	
		MO 28.10.2024			
		DI 29.10.2024			
		MI 30.10.2024		hl. Messe entfällt	
		DO 31.10.2024			
NOVEMBER					
9.45 10.00 14.30 15.00	Totengedenken des ÖKB und der Kameradschaft vom Edelweiß hl. Messe zum Hochfest Allerheiligen Rosenkranzgebet in der Kirche Wortgottesfeier am Friedhof mit Gräbersegnung	FR 01.11.2024 Allerheiligen	8.00 8.30 14.00	Beichtgelegenheit hl. Messe zum Hochfest Allerheiligen, nach der Messe Totengedenken des ÖKB Wortgottesfeier am Friedhof mit Gräbersegnung	
18.30 19.00	Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit hl. Messe	SA 02.11.2024 Allerseelen	18.00	hl. Messe, anschl. Lichtprozession zum Friedhof	
10.00	hl. Messe	SO 03.11.2024	8.30	hl. Messe	
		MO 04.11.2024			
		DI 05.11.2024			

Groß St. Florian		PFARRKALENDER		Wettmannstätten	
		MI 06.11.2024	19.00	hl. Messe	
		DO 07.11.2024			
8.30 9.00	Anbetung hl. Messe	FR 08.11.2024			
19.00	Vorabendmesse	SA 09.11.2024			
10.00 10.00 10.00	hl. Messe in der Pfarrkirche hl. Messe in Mettersdorf Kinderwortgottesfeier im Pfarrheim	SO 10.11.2024	8.30	hl. Messe	
		MO 11.11.2024			
		DI 12.11.2024			
		MI 13.11.2024	19.00	hl. Messe	
		DO 14.11.2024			
8.30 9.00	Anbetung hl. Messe	FR 15.11.2024			
19.00	Vorabendmesse	SA 16.11.2024			
10.00	hl. Messe mit dem Vokalensemble „VoiceUp“, Leitung: Johannes Loibner	SO 17.11.2024	8.30	Familiengottesdienst	
		MO 18.11.2024			
		DI 19.11.2024	10.00	hl. Messe zu Ehren der hl. Elisabeth	
		MI 20.11.2024		hl. Messe entfällt	
		DO 21.11.2024			
8.30 9.00	Anbetung hl. Messe	FR 22.11.2024			
19.00	Vorabendmesse mit einem Ensemble der Musikkapelle	SA 23.11.2024			
10.00	hl. Messe zum Christkönigsfest, anschl. Pfarrkaffee der kfb	SO 24.11.2024 Christkönigssonntag	8.30	Jugendmesse zum Christkönigsfest, gestaltet von der Landjugend	
		MO 25.11.2024			
		DI 26.11.2024			
		MI 27.11.2024	19.00	hl. Messe	
		DO 28.11.2024			
8.30 9.00	Anbetung hl. Messe	FR 29.11.2024			
16.00 19.00	Adventkranzsegnung Vorabendmesse mit Adventkranzsegnung	SA 30.11.2024	18.00	Adventkranzsegnung in der Pfarrkirche	
DEZEMBER					
10.00 10.00	hl. Messe mit Adventgeschichte hl. Messe in Mettersdorf mit Adventkranzsegnung	SO 01.12.2024 1. Advent	8.30	hl. Messe mit Adventgeschichte	
		MO 02.12.2024			
19.00	Rorate in Lasselsdorf	DI 03.12.2024			
		MI 04.12.2024		hl. Messe entfällt	
16.00	Nikolausaktion der Pfarre	DO 05.12.2024	16.00	Nikolausaktion der Pfarre	
8.30 9.00	Anbetung und Beichtgelegenheit hl. Messe	FR 06.12.2024	16.00	Nikolausmesse	
19.00	Vorabendmesse	SA 07.12.2024			
10.00	hl. Messe zum Hochfest mit Adventgeschichte	SO 08.12.2024 2. Advent Mariä Empfängnis	8.30	Familiengottesdienst zum Hochfest mit Adventgeschichte	
		MO 09.12.2024			
19.00	Rorate in Vochera	DI 10.12.2024			
		MI 11.12.2024	6.00	Rorate	
19.00	Rorate in Lebing	DO 12.12.2024			
6.30	Rorate in der Pfarrkirche	FR 13.12.2024			
19.00	Vorabendmesse	SA 14.12.2024			
10.00	hl. Messe mit Adventgeschichte	SO 15.12.2024 3. Advent	8.30	hl. Messe mit Adventgeschichte	
		MO 16.12.2024			

Groß St. Florian		PFARRKALENDER		Wettmannstätten	
		DI 17.12.2024			
		MI 18.12.2024	19.00	hl. Messe	
		DO 19.12.2024			
	Anbetung und hl. Messe entfallen	FR 20.12.2024			
19.00	Vorabendmesse	SA 21.12.2024			
9.30 10.00	Beichtgelegenheit hl. Messe mit Adventgeschichte	SO 22.12.2024 4. Advent	8.30	hl. Messe mit Adventgeschichte	
		MO 23.12.2024			
16.00 22.00	Krippenandacht für Kinder Christmette	DI 24.12.2024 Hl. Abend	16.00 20.00	Krippenandacht für Kinder Christmette	
10.00 10.00	hl. Messe in der Pfarrkirche hl. Messe in Mettersdorf	MI 25.12.2024 Christtag	8.30	hl. Messe	
10.00	hl. Messe	DO 26.12.2024 Stefanitag	8.30	hl. Messe	
9.00	Anbetungstag der Pfarre hl. Messe mit Weinsegnung, anschl. Anbetungsstunde	FR 27.12.2024			
19.00	Vorabendmesse	SA 28.12.2024			
10.00	hl. Messe	SO 29.12.2024	8.30	hl. Messe mit Kindersegnung	
		MO 30.12.2024			
19.00	hl. Messe zum Jahresschluss mit Te Deum und eucharistischem Segen	DI 31.12.2024	16.00	hl. Messe mit Jahresrückblick, Te Deum und eucharistischem Segen	
Regelmäßige Termine in Groß St. Florian und Wettmannstätten					
Rosenkranzgebet vor der hl. Messe am SA/SO					
Gebetsstunde: jeden Montag um 19.00 Uhr					
hl. Messen in den Dorfkapellen auf Wunsch DI und DO			hl. Messen in den Dorfkapellen auf Wunsch DI und DO		

Allerseelen – Wir denken an unsere Verstorbenen

Bei der hl. Messe am Samstag, dem 2. November 2024, um 19:00 Uhr in Groß St. Florian sind besonders die Familien eingeladen, die im vergangenen Jahr von einem Angehörigen Abschied nehmen mussten. Von jeder Verwandtschaft ist jemand eingeladen, vor dem Gottesdienst eine Gedenkerze vor dem Altar zu entzünden.



Wallfahrten zum Heiligen Jahr 2025 nach Rom

Wallfahrt der Pfarren Groß St. Florian und Wettmannstätten

Pfingstsonntag, 8. Juni,
bis Dreifaltigkeitssonntag,
15. Juni 2025

Anmeldung:

Pfarramt Groß St. Florian und
Wettmannstätten

Sonntagsblatt- Diözesanwallfahrt

(€ 1.550,-)

Samstag, 25. Oktober,
bis Freitag, 31. Oktober
2025

Anmeldung:

www.sonntagsblatt.at

Trachtensontag

Die hl. Messe zum Trachtensontag mit der Ministrant:innenaufnahme in Groß St. Florian wurde von der Familienmusik Kas-

par/Sommer mitgestaltet. Im Anschluss gab es ein gemütliches Beisammensein im Pfarrsaal.



Blumen- und Kräutersegnung in Groß St. Florian

Mittlerweile ist es schon zur Tradition geworden, dass sich Frauen aus unserer Pfarre treffen, um Kräuter- und Blumensträußerl zu binden. Auch machten sich zwölf kreative Damen an die Arbeit, damit am 15. August, dem Fest der Aufnahme Mariens in den Himmel,

viele Büscherl gesegnet und danach von den Gottesdienstbesuchern, gegen eine freiwillige Spende, mitgenommen werden konnten. Danke den fleißigen Helferinnen und jenen, die Blumen und Kräuter zur Verfügung gestellt haben.

Marianne Resch



Heilige Messe mit der Musikkapelle Gargazon aus Südtirol zum Marktfest in Groß St. Florian

Ferienlager in der Johanneshütte in St. Martin am Wöllmissberg

vom 28. Juli bis 2. August 2024



„Reise ins Mittelalter“

Im heurigen Ferienlager wurden alle Kinder in eine längst vergangene Zeit entführt.

Nach verschiedenen Spielen am Sonntagnachmittag wurden am Abend die Namensschilder und Gruppenritterfahnen gestaltet.

Weiters wurde die Burgfotomaschine bemalt und ein Münzbeutel aus Leder gebastelt.

Am Montagvormittag wurden im Wald die Burgen von den einzelnen Gruppen gebaut und nach dem Mittagessen wurden sie besichtigt. Für die Köchinnen Barbara und Marianne war es sehr schwierig, die schönste Burg zu finden,

denn es waren alle sehr ausgeklügelt gebaut. Mit dem Ritterquiz „1, 2 oder 3“ wurde das Wissen über das Leben im Mittelalter gut vermittelt. Am Abend wurde fleißig Holz gesägt und geschliffen. Es musste jeder Ritter sein eigenes Schwert und Schild gestalten, den Griff mit Schnur umwickeln und das Schild mit dem eigenen Wappen bemalen. Ein Waffenrock für die Ritter

wurde genäht. Die Burgfräuleins nähten sich schöne Kleider bzw. einen Umhang. Unser Burgschmied Johann Stoiser kam am Dienstagvormittag mit dem Amboss. Es wurden Hufeisen geschmiedet und nebenbei auch die Kleider mit dem Wappen bemalt. Die Köchinnen kochten über dem offenen Feuer im großen Kessel Drachenfleisch, das natürlich mit einem Holzlöffel gegessen wurde. Mit der Schatzsuche nach dem heiligen Gral, ging der Nachmittag schnell vorbei. Nach einem ordentlichen Bad im nahen Bach wurde fleißig Holz gesammelt und ein großes Lagerfeuer gemacht, denn es waren schon wieder alle hungrig. Jeder musste sein Würstl und das Steckerlbrot über der Glut grillen. Anschließend wurden viele lustige Lieder am Lagerfeuer, mit Harmonikabegleitung vom Ritter Willi und Gitarrenbegleitung vom Ritter Pfarrer Werner, gesungen.

Bei schönem Wetter konnten wir schon in aller Früh am Mittwoch über den Reinschkogel zum Fischteich zur Familie Klug vulgo Kramer wandern. Frau Klug verwöhnte uns alle mit Kuchen.

Bleib, wie
Du warst.

Pinter

BESTATTUNG

Ihr Bestattungsunternehmen
in der West- und Südsteiermark

Nelkengasse 1-3, 8530 Deutschlandsberg
www.pinter-bestattung.at

ERREICHBAR RUND UM DIE UHR
03462/2907

Nach der Stärkung wurden alle zu eifrigen Fischern. Mit Haselnussruten und daran angebundener Schnur mit Angelhaken wurden große Forellen aus dem Teich gefischt. Nach einer anstrengenden Heimwanderung konnten wir den frisch gefangenen Fisch genießen.

Am Donnerstagmorgen gab es eine große Aufregung. Es hatten alle verschlafen und der Herr Pfarrer und Günter mussten kochen, weil auch die Köchinnen verschlafen hatten. Aber es wurde gleich alles aufgeklärt: Der Burggeist hatte die Uhr verstellt und es wehte ein anderer Wind, es war „Schnucktag“. Alle mussten fleißig die Kemenaten, Palas und die Latrinen reinigen. Weiters mussten in der Burgküche Fledermaushaxen paniert und Holz getragen werden. Natürlich mussten auch einige in der Burgtaverne mithelfen.



Am Nachmittag war der große Einzug in Ritterkleidung zur Dankmesse in den Wald. Anschließend wurden alle zum Ritter geschlagen. Auch wurde von der Kräutertexe Anita mit den Kindern eine Ringelblumensalbe hergestellt. Kühle Säfte wurden im Burgkeller serviert. Für das große Ritterfest am Abend wurde fleißig in der Burgküche alles vorbereitet.

In aller Früh waren die Drachenjägerinnen wieder mit Günter im Wald unterwegs und hatten sogar Glück. Sie fanden einen kleinen süßen Drachen (Feuersalamander). Wie alle Jahre fand die Ritterolympiade am Freitagvormittag statt. Leider regnete es kurz, aber bald gab es einen Schwertweitwurf – die Burgmauer musste zerstört und das Feuer in der Burg gelöscht werden.

Beim Sackhüpfen und beim Reiten auf dem Steckenpferd mit der langen Lanze in der Hand, mit der man die Ringe von den Bäumen stechen musste, wurde die Geschicklichkeit ordentlich geprüft. Weiters musste von allen in der Schatzkammer die Schatzkiste geöffnet werden und am Baum musste man mit dem Seil hochklettern. Zum Abschied wurden alle zu Edeldamen und Edelherrn ernannt und konnten anschließend Erinnerungsfotos mit der Burgfotomaschine machen.

Vielen herzlichen Dank an die beiden Köchinnen Barbara Peitler und Marianne Resch sowie den Betreuer:innen Pfarrer Werner Marterer, Pastoralreferenten Günter Kriechbaum, Maria, Willi und Laura Hermann, Anita Klinger, Elisabeth Vallese, Nina und Natalie Stelzl.

Maria Hermann



MUS-MAX® Forst-, Land- und Metalltechnik

MUS-MAX GmbH, Oberer Markt 8
A-8522 Groß-St. Florian, Tel. +43 (0)3464 / 2252 www.mus-max.at

Tischlerei Bernhard Reinbacher

Grünau/Kelzen 19
8522 Groß St. Florian
Tel. & Fax: 03464/2344
Mobil: 0664/17 17 177
Mail: bernhard.reinbacher@1044.net

Fußwallfahrt 2024



Pilger mit Pfarrer Werner Marterer im Juli zu Fuß unterwegs nach Mariazell

Stockschießen-Gemeindeturnier

Großartiger Erfolg des PGR Wettmannstätten

Am 24. August 2024 nahm der **Pfarrgemeinderat**, bestehend aus Pfarrer Werner Marterer, Mesner Anton Lambauer, Christine Haring und Elfriede Kröpfl, am **Stockschießen-Gemeindeturnier** des **Eisschützenvereins Wettmannstätten** teil.

21 Mannschaften kämpften bei schweißtreibenden Temperaturen um den Sieg. Aufgrund der großen Motivation,

dem „Können des Teams“ und vor allem mit „Gottes Hilfe“ ging der Pfarrgemeinderat nicht nur als Gruppensieger, sondern auch als Gesamtsieger aus diesem Turnier hervor und durfte den Wanderpokal in Empfang nehmen.

Am darauffolgenden Sonntag zog das Team mit dem Wanderpokal in die Kirche ein. Dieser Pokal wird nun ein Jahr

lang im Besitz des Pfarrgemeinderats bleiben und im nächsten Jahr vom Team wieder mit großem Gottvertrauen verteidigt werden.

Ein großes Lob an den Eisschützenverein Wettmannstätten für die gute Organisation und reibungslose Durchführung des Gemeindeturniers.



Der Wirtschaftsrat der Pfarre Wettmannstätten berichtet

Jetzt ist es fix. Es kommen außergewöhnlich hohe Investitionen auf uns zu. **Investitionen, wie sie nur alle paar Jahrzehnte vorkommen!**

Begonnen hat alles schon vor längerer Zeit mit der Idee, auf unserem **Kirchendach** eine **Photovoltaikanlage** zu installieren. Bei dieser Gelegenheit mussten wir mehrere Fakten zur Kenntnis nehmen.

Erstens, dass unser Kirchendach, welches noch aus der Kirchenerrichtungszeit stammt, aus Altersgründen nicht mehr in der Lage ist, solche PV-Module zu tragen. Unsere Kirche wurde in den „60er Jahren“ errichtet!

Zweitens, dass eine Kirche unter der Aufsicht des Bundesdenkmalamts steht und daher bei einer Kirche, sei es innen oder außen, nichts ohne Genehmigung des Bundesdenkmalamts (abgekürzt BDA) gerichtet werden darf.

Drittens, dass PV-Anlagen auf Kirchendächern noch eine Rarität sind. Es hat daher einige Besprechungen mit dem für uns zuständigen leitenden Herrn des BDA gegeben.

Wir vom Wirtschaftsrat mussten viel Geduld in dieser Angelegenheit aufbringen.

Letztendlich konnte das BDA aber überzeugt werden, dass wir eine moderne Kirche sind, wo eine PV-Anlage am Kirchendach, unter gewissen Auflagen, sich für die Optik nicht störend auswirkt.

Erst am 12. Juni dieses Jahres haben wir erfahren, dass das BDA mittels Bescheids nunmehr seine Zustimmung für unser Bauvorhaben erteilt hat.

Somit werden wir höchstwahrscheinlich die erste Kirche in der Steiermark sein, welche eine PV-Anlage auf das Dach bekommt.

Die Kosten für diese PV-Anlage wurden seitens der Diözese mit rund € 50.000.– geschätzt. Dies deshalb, weil auch aus diesem Anlass unser



veralteter Sicherungskasten saniert werden muss und dies auch nicht eine gerade günstige Angelegenheit ist.

Wir werden bei diesem Projekt von der Diözese sowohl in organisatorischer als auch in finanzieller Hinsicht ausgezeichnet unterstützt. Wir können mit rund 70 % dieses Aufwands an Unterstützung rechnen. Dazu hat die Diözese für uns auch ein Förderungsansuchen beim Land eingereicht.

Das zweite Projekt, die Kirchendachsanierung, wird laut Schätzung der Diözese zwischen € 85.000.– und € 90.000.– kosten. Auch hier werden wir von der Diözese sowohl in organisatorischer als auch in finanzieller Weise sehr gut unterstützt.

Wir erhalten von der Diözese 30 % des Aufwands für diese Kirchendachsanierung. Den Rest müssen wir allerdings mit Hilfe eines Kredits der Diözese selbst stemmen. Der Baubeginn ist im Spätherbst geplant.

Schön finden wir, dass wir für einen Großteil der Arbeiten ortsansässige Firmen gewinnen konnten. So lassen wir viel Geld im Ort!

Dazu möchte ich anmerken: Eine schöne und intakte Kirche gehört

einfach zu einem ordentlichen Ortsbild dazu und so eine Dachsanierung ist glücklicherweise nur rund alle 50 Jahre erforderlich.

Ich bitte Sie daher um Verständnis, wenn wir uns Gedanken darüber machen, wie wir bei der Dachsanierung unsere Pfarrbevölkerung mit einbinden können, um mit ihrer Unterstützung bei diesem „Mammutprojekt“ rechnen zu dürfen.

Es ist schließlich ein Projekt, welches man ruhig als „generationsübergreifend“ bezeichnen kann. Konkrete Pläne haben wir aktuell noch keine hierfür. Wir haben mehrere Möglichkeiten gedanklich ins Auge gefasst, dass wir die nächsten Feierlichkeiten, wie z. B. das Erntedankfest, diesem Dachsanierungsprojekt widmen.

Der Wirtschaftsrat wünscht allen Gesundheit und einen sorgenfreien Alltag.

Mit lieben Grüßen

Dr. Norbert Schemnitzky
Geschäftsführender Vorsitzender
des Wirtschaftsrats

Nachruf Peter KIGERL

Unser aller Freund und geschätzter Wirtschaftsrat der Pfarre Groß St. Florian, Peter KIGERL, ist am 1. Juli 2024 völlig unerwartet im 72. Lebensjahr zu Gott heimgekehrt.

Sein Leben war geprägt von Hilfsbereitschaft, Fleiß, Kompetenz, Leidenschaft und einem unermüdlichen Einsatz für die Anliegen in unserer Pfarre. Peter Kigerl war nicht nur in unserer Pfarre der längst dienende Wirtschaftsrat, sondern sicherlich

Ab 2007 war Peter Kigerl auch Stellvertreter des Geschäftsführenden Vorsitzenden im Wirtschaftsrat. In dieser Funktion hat er im Team sehr vieles bewegt und mitgestaltet. Insbesondere in den letzten 25 Jahren, wo unzählige Großprojekte in der Pfarre verwirklicht werden konnten, wie zum Beispiel der Ankauf der neuen Orgel, die Innen- und Außenrenovierung der Pfarrkirche, den Bau der neuen Aufbahnhalle, die Pfarrheimsanierung, oder die Pfarrhofsanierung innen und außen. Bei all

Peter Kigerl hatte stets Handschlagqualität bewiesen. Auf ihn konnte man sich verlassen. Alles, was bei den unzähligen Sitzungen besprochen und ausgemacht wurde, wurde auch von ihm in der Öffentlichkeit vertreten. Bei ihm gab es kein Wanken, kein Zucken, auch wenn es einmal schwierig wurde, und das war es sicherlich oft genug. Für Peter Kigerl war auch immer klar, dass Investitionen nur dann möglich sind, wenn auch die finanzielle Basis gegeben ist. So war es für



auch über die Bezirksgrenzen hinaus. Zuerst war er als Pfarrgemeinderat und ab 1987, auf Vorschlag des damaligen Pfarrers Alois Sudi, als Wirtschaftsrat tätig. Pfarrer Sudi holte ihn in dieses so wichtige Gremium der Pfarre, weil er schon damals die Einsatzbereitschaft und das Organisationstalent von Peter Kigerl erkannt und geschätzt hat.

den unzähligen Besprechungen und Verhandlungen mit den Verantwortlichen des Ordinariats, dem Bundesdenkmalamt, den Restauratoren oder Architekten war er nicht nur ein verantwortungsvoller Gesprächspartner, sondern auch ein Mitdenker und Mitgestalter und hat so maßgeblich dazu beigetragen, dass wir all unsere Großprojekte umsetzen konnten.

ihn wohl selbstverständlich, dass er bei all unseren vielen Aktivitäten Verantwortung übernahm und oft auch selbst anpackte. Peter Kigerl war nicht nur Funktionär, sondern auch 16 Jahre Festobmann bei den verschiedensten Veranstaltungen der Pfarre, wobei das jährliche Pfarrfest wohl zu seinen heikelsten Herausforderungen zählte. Für sein 40-jähriges ehrenamtliche En-

gagement in der Pfarre wurde Peter Kigerl am 3. Juli 2022 im Rahmen des Sonntagsgottesdienstes mit einer Bischöflichen Urkunde, unterfertigt von Diözesanbischof Dr. Wilhelm Krautwaschl, als sichtbares Zeichen des Dankes und der Anerkennung, geehrt.



In all den Nachrufen zum Familienmenschen Peter Kigerl wurde aber auch sein umfangreiches Wirken in den verschiedensten Vereinen und Organisationen hervorgehoben. Pfarrer Mag. Anton Rindler dankte Peter Kigerl für seinen persönlichen und vorbildlichen Einsatz für die Pfarre und der Geschäftsft. Vorsitzende des Wirtschaftsrats Rudolf Hofer erzählte von der großartigen Freundschaft und den ungezählten Stunden der letzten 20 Jahre, wo sie gemeinsam geplant, gerechnet, kalkuliert, gehofft, verhandelt und gearbeitet haben, immer mit dem Ziel, den bestmöglichen Erfolg für die Pfarre zu erzielen, obwohl es ab und zu auch schwierige Phasen und Situationen zu meistern gab. Rudolf Hofer dankte auch seiner Gattin Anneliese und der Familie für die stete Unterstützung ihres Gatten, damit er die vielen Ehrenämter, die ihm so große Freude bereiteten, zur vollsten Zufriedenheit aller ausüben konnte. Die beiden Pfarrer sowie die Mitglieder des Pfarrgemeinde- und des Wirtschaftsrats werden sich immer an das positive Wirken von Peter Kigerl für die Pfarre und für das Miteinander in der Gemeinschaft erinnern.

„Du bist nicht mehr da, wo du warst, aber du bist überall, wo wir sind!“ (Victor Hugo)

Seelsorgeraumleiter

Pfarrer Werner Marterer

Pfarrer Toni Rindler

Pfarrgemeinderat mit der Geschäftsft.

Vorsitzenden Marianne Resch

Wirtschaftsrat mit dem Geschäftsft.

Vorsitzenden Rudolf Hofer und

Schifführer Oskar Bernhart

**Raiffeisenbank
Gleinstätten
Leutschach-Wildon**



**01.–31.
OKTOBER**

fit2invest.at
Spielend einfach
investieren lernen.



**RAIFFEISEN
OKTOBER-
GESPRÄCHE**

EINANDER BESSER VERSTEHEN.

Was die Zukunft bringt, kann niemand mit Bestimmtheit sagen. Aber die besten Lösungen entstehen, wenn wir einander besser verstehen. Das gilt auch im finanziellen Leben. Ob Sparen, langfristiges Anlegen, Risiko absichern oder Investieren – Raiffeisen ist und bleibt für Sie der vorausschauende Begleiter. Schaffen wir neue Wege. Reden wir über Ihre Chancen und Möglichkeiten.

Herzliche Einladung
am **31.10.2024**
zu Sturm und Kastanien
in die Bankstellen
Groß St. Florian und
Wettmannstätten!



raiffeisen.at/steiermark/oktober-gespraech

Zimmerei · Spenglerei · Dachdeckerei

Transporte



Kranarbeiten

Hansjürgen
Strohmeier
GmbH

Alles für's Dach

...gut bedacht!

SCHÖNAICH 35

8521 WETTMANNSTÄTTEN

TEL.: 03185 / 30 788 - 11

www.strohmeier-dach.at

Der Wirtschaftsrat der Pfarre Groß St. Florian berichtet

Trotz des schmerzlichen und überraschenden Verlustes unseres Wirtschaftsrats Peter Kigerl mussten wir die für 2024 geplanten Aufgaben und Projekte erledigen.

Dachsanierung und Erweiterung der PV-Anlage

Die Dachsanierung beim Pfarrheim konnte erfolgreich abgeschlossen werden und auf der Südseite des Pfarrheimdaches wurde die bestehende PV-Anlage um 7,5 KV erweitert.

Gleichzeitig wurde auch eine Speicheranlage mit 40 kWh errichtet. Mit dieser Investition werden wir in der Lage sein, ca. 74 % unseres Stromverbrauchs selbst zu verwerten. Zusätzlich rechnen wir damit, dass wir ca. 15.000 kWh ins Netz einspeisen können. Somit sind wir beim Strom, was die Betriebskosten betrifft, fast autark.

Diese Investitionen waren aber nur möglich, weil wir seitens der Bischöflichen Bauabteilung großzügig unterstützt wurden. Wir, die Verantwortungsträger der Pfarre bedanken uns

recht herzlich für die zukunftsweisende Unterstützung. Aber auch den Bau ausführenden Firmen mit ihren engagierten Mitarbeitern sei an dieser Stelle recht herzlich für die gute Arbeit und Zusammenarbeit gedankt. Es waren dies die Firmen Elektro Resch aus Groß St. Florian, die Zimmerei Strohmeier aus Sulzhof und die Dachdeckerei Inschlag aus Groß St. Florian. Es ist uns wieder einmal gelungen, die Arbeiten ausschließlich an Firmen aus unserer Pfarre zu vergeben.

Speicherraum

Der Speicherraum wurde im Keller des Pfarrheims errichtet und von der Firma Lederer ausgeführt. Ein großes Lob gilt in diesem Zusammenhang auch der Landjugend, Ortsgruppe Groß St. Florian, die sich mit Eigenleistungen in dieses Projekt einbrachte. Für das heurige Jahr sind keine weiteren größeren Investitionen geplant bzw. vorgesehen. Wir danken der Pfarrbevölkerung für die immerwährende Spendenfreudigkeit, weil wir ohne diese solche Investitionen

sicher nicht durchführen könnten.

Wirtschaftsräte gesucht!

Wenn Interesse an der ehrenamtlichen Mitarbeit in der Pfarre Groß St. Florian besteht, dann bitte um Meldung bei Pfarrer Toni Rindler. Die aktive Mitarbeit im Wirtschaftsrat ist nicht nur interessant, sondern kann auch persönlich herausfordernd sein. Es ist nämlich auch schön, wenn man zum Wohle unserer Pfarre etwas bewegen oder mitgestalten kann. Man kann zum Beispiel Ideen einbringen, auf allen Ebenen mitarbeiten und auch vieles mitbestimmen.

Der Grund für die Nachbesetzungen ist der angekündigte Rücktritt von mir, Rudolf Hofer, als Geschäftsführender Vorsitzender des Wirtschaftsrats mit Jahresende und der so überraschende Tod des Stellvertreters Peter Kigerl am 1. Juli dieses Jahres. Wir freuen uns jedenfalls schon auf neue engagierte Mitarbeiter im Wirtschaftsrat.

Rudolf Hofer



Groß St. Florian

Durch die Taufe wurden in die
Gemeinschaft der Kirche
aufgenommen



Raphael Reiterer, Otternitz
Emma Tripolt, Groß St. Florian
Emma Berdnik, Nassau
Lucas Stelzer, Pichling
Marlene Hammer, Grubberg
Erich Moser, Lebinggleinz
Gregor Derek Werner Pommer, Hasreith
Alexander Pommer, Hasreith
Isabella Jöbstl, Unterbergla

Wir gratulieren sehr
herzlich zur Vermählung



Michael Markovec u. Kerstin Markovec,
BA BSc, geb. Ninaus, Tanzelsdorf
Ing. Michael Marx u. Alexandra Elfriede
Marx, BEd, geb. Posch, Krottendorf

Wir beten für die Verstorbenen



Peter Kigerl, 72, Hochgleinz
Josef Lampl, 77, Krottendorfgleinz
Josef Jauk, 89, Otternitz
Johann Koch, 72, Mönichgleinz
Alois Sackl, 85, Petzelsdorf

Wettmannstätten

Durch die Taufe wurde in die
Gemeinschaft der Kirche
aufgenommen



Johanna Muster, Wettmannstätten

Wir beten für die Verstorbenen



Maria Orgel, 69, Wettmannstätten
Helga Prader, 84, Weniggleinz

Tauftermine (jeweils samstags)

Groß St. Florian:	Wettmannstätten:
05. Okt. 2024	12. Okt. 2024
09. Nov. 2024	16. Nov. 2024
07. Dez. 2024	14. Dez. 2024
11. Jän. 2025	18. Jän. 2025

KATHOLISCHE
KIRCHE STEIERMARK

Ausschreibung einer Stelle als Reinigungskraft in der Pfarre Groß St. Florian für 9 Stunden/Woche

Profil:

- Bereitschaft zum flexiblen Einsatz
- Berufserfahrung
- Verantwortungsbewusstsein
- Eigenständigkeit
- Zuverlässigkeit

Aufgaben:

Regelmäßige WC-Reinigung im Pfarrheim
Anlassbezogene Reinigung im gesamten Pfarrheim
Reinigung der Räume der Pfarre im Pfarrhof
Reinigung der Aufbahnhalle

Beschäftigungsausmaß: mind. 9 Wochenstunden

Entlohnung: € 1.976,- brutto (14 x p.a.) bei Vollzeit,
KV-Mindestgehalt Gruppe I des Kollektivvertrages der
Diözese Graz-Seckau (bei 9 Wochenstunden: € 468,- brutto)

Dienstbeginn: ehestmöglich

Bei Interesse kommen Sie einfach vorbei (Tel.: 03464/2225)
oder senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf
und Foto per Mail an gross-st-florian@graz-seckau.at
oder per Post an:
Röm.-kath. Pfarre Groß St. Florian
Oberer Markt 1
8522 Groß St. Florian

**Helmut
Zeilinger**
Glaserei • Sonnenschutz

8522 Gr. St. Florian • Marktstraße 12
Tel.: 03464/2255 • Fax 03464/2255-4
e-mail: office@glas-zeilinger.at
www.glas-zeilinger.at

Wichtige Termine in der Pfarre Wettmannstätten für Kinder und Eltern

28. 09. 2024, 9 Uhr bis ca. 11 Uhr: Kinder basteln für das Erntedankfest
06. 12. 2024, 16 Uhr: Nikolausmesse
14. 12. 2024, 15 Uhr bis 18 Uhr: Zauberhafter Advent mit Kindern
24. 12. 2024, 16 Uhr: Kindermesse
29. 12. 2024, 8.30 Uhr: Unschuldige Kindermesse

Außerdem gibt es jeden Sonntag im Advent wieder eine Geschichte bei der hl. Messe.
Auf euer Kommen freuen sich Pfarrer Werner Marterer und Christine Haring.

PFARRBALL



GROSS ST. FLORIAN

9. NOVEMBER 2024

FLORIANIHALLE

Saaleinlass ab 19:30 Uhr

Polonaise um 20:30 Uhr

Musik

*Die 4
Lavanttaler*

Mitternachtseinlage

Volkstanzgruppe Stainztal

Vorverkauf 4 € Abendkasse 8 €

Geschenke

für die 3 teilnehmerstärksten
Dörfer oder Vereine

Glückshafen

mit vielen tollen
Überraschungen

Tischreservierungen unter 0650/980 46 56 oder per E-Mail an stoiser.andrea@gmail.com.

Auf euer Kommen freuen sich Pfarrer Toni Rindler, Pfarrer Werner Marterer und das Pfarrballteam!